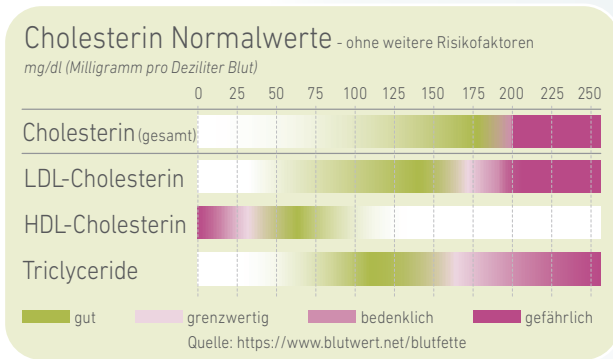


## Ursachen für Übergewicht und erhöhte Cholesterinwerte

Falsche Ernährung und mangelnde Bewegung gelten als Hauptursache für Übergewicht und erhöhte Cholesterinwerte.

## Wichtige Werte

Die Cholesterinwerte können beim Hausarzt regelmäßig im Rahmen von Vorsorgeuntersuchungen ermittelt werden. Folgende Werte gelten als Normalwerte:



Sollten bei Ihnen aber weitere Risikofaktoren für Atherosklerose vorliegen, wie z.B. Rauchen, Übergewicht oder Diabetes, gelten niedrigere Werte.

## Tipps für ein cholesterinbewusstes Leben

### Geeignete Lebensmittel

- Viel frisches Obst und Gemüse
- Reis und Kartoffeln
- Vollkorn- statt Weißmehlprodukte
- Hochwertige Fette und Öle (z.B. Oliven- oder Rapsöl)
- Nüsse und Hülsenfrüchte
- Fisch (besonders geeignet: Scholle, Seelachs, Kabeljau)
- Mageres Fleisch

### Bewegung nicht vergessen

Für eine gesunde und cholesterinbewusste Lebensweise ist auch Bewegung sehr wichtig. Ausführlichere Bewegungstipps finden Sie auf [liporeform.de](http://liporeform.de).



## Liporeform protect

**Lipidbinder mit LDL-Cholesterin senkendem Begleiteffekt**

- ▶ zur Gewichtsreduktion
- ▶ zur Gewichtskontrolle



Weitere Infos finden Sie unter [www.liporeform.de](http://www.liporeform.de) oder indem Sie diesen QR-Code mit Ihrem Handy scannen.

## Liporeform protect erhalten Sie in Apotheken und Versandapotheken

Packungsgrößen:

- 45 Tabletten: PZN (D) 19775152, PZN (A) 5954187
- 120 Tabletten: PZN (D) 19775169, PZN (A) 5954193

Certmedica International GmbH  
Magnolienweg 17  
63741 Aschaffenburg  
Deutschland

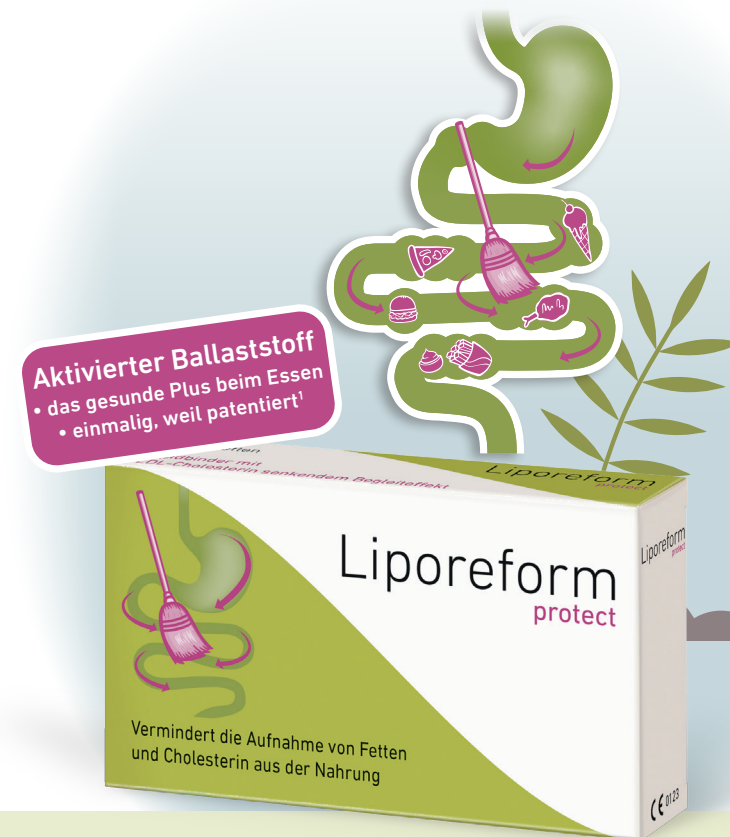
[www.liporeform.de](http://www.liporeform.de)

## Info-Flyer zum Thema LDL-Cholesterin:

Der stille Risikofaktor für Herzinfarkt sollte regelmäßig ärztlich kontrolliert werden – vor allem bei Übergewicht. Nutzen Sie die kostenlosen Vorsorgeuntersuchungen!



## Liporeform protect, der "flotte Feger" für weniger LDL-Cholesterin



FLLR2502DEAT

## Rolle des Cholesterins

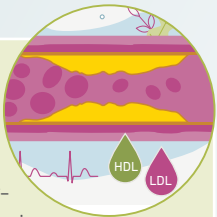
Cholesterin ist eine lebenswichtige Substanz, die der Körper für viele Stoffwechselfvorgänge benötigt. So wird Cholesterin zum Beispiel für den Zellaufbau und die Bildung von Geschlechtshormonen gebraucht. Einen Teil des benötigten Cholesterins bildet der Körper in der Leber selbst. Zusätzlich wird Cholesterin mit der Nahrung aufgenommen.

Seine Einsatzorte – die Körperzellen – erreicht das Cholesterin über das Blut. Für den Transport im Blut benötigt es bestimmte Trägerstoffe, HDL und LDL sind hierbei die wichtigsten.

Kommt es zu einem Überschuss an LDL-Cholesterin, kann der Körper dies normalerweise ausgleichen, indem der Trägerstoff HDL – auch „gutes Cholesterin“ genannt – überschüssiges Cholesterin aus dem Gewebe aufnimmt und zur Leber zurück transportiert, wo es abgebaut werden kann.

## Risiko Atherosklerose

Wird das Blut jedoch permanent durch zu viel Cholesterin überfrachtet, können die Körperzellen das Ziel an Cholesterin nicht mehr verwerten.



So kann sich das LDL-Cholesterin immer stärker an den Gefäßwänden festsetzen, wodurch häufig eine Arterienverkalkung entsteht. Da diese in der Regel zunächst keine wahrnehmbaren Probleme verursacht, bemerken Betroffene oftmals jahrelang nichts davon, obwohl bei ihnen unter Umständen ein hohes Herzinfarktrisiko besteht.

Daher sollte der Cholesterinspiegel regelmäßig ärztlich kontrolliert werden – insbesondere bei Übergewicht. Nutzen Sie hierzu die kostenlosen Vorsorgeuntersuchungen!

## Wunderwaffe Ballaststoffe



Ballaststoffe sind unverdauliche Kohlenhydrate. Die meisten Ballaststoffe sind in der Lage Wasser zu binden und dadurch aufzuquellen. Im Magen sorgen die aufgequollenen Ballaststoffe dann z. B. dafür, dass der Nahrungsbrei dort länger verweilt. Das führt zu einem länger anhaltenden Sättigungsgefühl und einer verringerten Insulinausschüttung. Eine ballaststoffreiche Ernährung kann einer Verstopfung entgegenwirken, da der aufgequollene Speisebrei die Darmtätigkeit anregt und dieser schneller ausgeschieden wird.

Die DGE empfiehlt mindestens 30g Ballaststoffe täglich zur Gesunderhaltung. Damit soll die Inzidenz von Darmerkrankungen, Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen um bis zu 30 % gesenkt werden können. Die durchschnittliche tägliche Ballaststoffaufnahme über die Ernährung liegt in Deutschland aber nur bei rund 22 g pro Person.

## Aktivierter Ballaststoff mit sehr guter Verträglichkeit

Der Wirkstoff in Liporeform protect ist ein aktivierter Ballaststoff, der die Aufnahme von Fetten, Cholesterin und Triglyceriden aus der Nahrung verringern kann. In der Regel wird Liporeform protect sehr gut vertragen und ist zusätzlich

- ▶ glutenfrei
- ▶ lactosefrei
- ▶ cholesterinfrei
- ▶ gelatinefrei
- ▶ konservierungsstofffrei
- ▶ farbstofffrei

und auch für Diabetiker geeignet.



## Starke Unterstützung gegen Cholesterin und Übergewicht

Liporeform protect ist ein Lipidbinder mit LDL-Cholesterin senkendem Begleiteffekt. Er hilft Ihnen dabei moderat erhöhte Blutfettwerte zu reduzieren und unterstützt Sie beim Abnehmen. Die aktivierten Ballaststoff-Fasern in Liporeform protect haben eine enorme Fettbindungsfähigkeit, wodurch sie große Mengen an Nahrungsfetten im Verdauungstrakt abfangen können<sup>2</sup>.

Liporeform protect trägt damit zur Senkung des LDL-Cholesterins bei und hilft so Herz und Arterien zu schützen sowie das Gewicht zu reduzieren. Zusätzlich wirkt sich Liporeform protect positiv auf das tägliche „Ballaststoffkonto“ aus.

### Klinisch belegte Wirksamkeit

Eine Langzeitstudie belegt dem Wirkstoff von Liporeform protect eine durchschnittliche Senkung des LDL-Cholesterins um 13 % und eine Senkung der Triglyceride um 17 % sowie eine durchschnittliche Gewichtsreduktion von 12 kg in 12 Monaten<sup>3</sup>.

1) Wirkstoff patentiert für seinen Beitrag zur Vorbeugung und Behandlung einer Herz-Kreislaufkrankung, Europ. Patentregister: WO2021094610A1  
2) Chubben, N.H., et al., A single oral dose of a polyglucosamine influences the bioavailability of [9-(14)C]-Oleic acid in adult female Gottingen minipigs. BMC Obes, 2016. 3: p. 18.  
3) Cornelli U. et al. (2017). Long-term treatment of overweight and obesity with polyglucosamine (PG L112): Randomized study compared with placebo in subjects after caloric restriction. Curr Dev Nutr 2017;1: e000919, DOI:10.3945/cdn.117.000919.  
4) Willers et al. (2012). The Combination of a High-protein Formula Diet and Polyglucosamine Decreases Body Weight and Parameters of Glucose and Lipid Metabolism in Overweight and Obese Men and Women. European Journal of Food Research & Review 2(1): 29-45

## So funktioniert Liporeform protect

Dank ihrer enormen Fettbindungsfähigkeit können die aktivierten Ballaststoff-Fasern in Liporeform protect große Mengen an Nahrungsfetten im Verdauungstrakt abfangen.

Die Ballaststoff-Fasern „fegen“ dabei wie ein Besen unverdaut durch den Darm und binden vor allem potentiell schädliche Nahrungsbestandteile wie oxidierte Fette an sich. So gebunden, werden diese Stoffe nicht aus dem Darm ins Blut aufgenommen und können auf natürlichem Weg ausgeschieden werden.

Infolgedessen können Gewicht reduziert und Blutfettwerte gesenkt werden. In klinischen Studien mit dem Wirkstoff von Liporeform protect zeigte sich innerhalb von drei Monaten eine signifikante Reduktion des LDL-Cholesterins<sup>3,4</sup>.



## So wird Liporeform protect eingenommen

Von Liporeform protect werden 2 x täglich jeweils 2 Tabletten – zu 2 Hauptmahlzeiten – eingenommen. Liporeform protect wird dabei unzerkaut zusammen mit möglichst kalorienarmer Flüssigkeit (mindestens 250ml) eingenommen, um den bestmöglichen Transport der Tabletten in den Magen zu gewährleisten.

Da es sich bei Liporeform protect um ein ballaststoffreiches Präparat handelt, wird eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr empfohlen (mind. 2 Liter täglich). Liporeform protect ist insgesamt sehr gut verträglich und kann auch langfristig eingenommen werden.

Wurde bei Ihnen ein erhöhter Cholesterinwert festgestellt, sollten Sie trotz Liporeform protect die ärztlichen Vorsorgeuntersuchungen wahrnehmen um Ihre Cholesterinwerte regelmäßig feststellen zu lassen und mit Ihrem Arzt zu besprechen.

### Gegenanzeigen:

Allergie gegen Krebstierprodukte. Nebenwirkungen: sehr selten: Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. Diese Informationen geben nicht die komplette Gebrauchsinformation wieder. Die Gebrauchsinformation zu Liporeform protect können Sie auf [www.liporeform.de](http://www.liporeform.de) herunterladen.